



**Gewerkschaft
der Polizei**
Niedersachsen

Grundsätzliche Forderungen der GdP zum Doppelhaushalt 2017/2018 des Landes Niedersachsen

- Mehr Personal für alle Bereiche der Polizei (Vollzug, Tarif, Verwaltung)
- Ausbau der Studienkapazitäten an der Polizeiakademie
- Gerechte Bewertung der polizeilichen Arbeit und bessere Bezahlung bzw. höhere Besoldung für alle
- Wiedereinführung von Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Erhöhung der Zulage DUZ auf 5 Euro pro Stunde
- Erhöhung der Erschwerniszulage für Spezialeinheiten
- Rascher Abbau des Beförderungsstaus von A 9 nach A 10
- Mehr Perspektiven für Tarifbeschäftigte und Verwaltungsbeamte/-innen
- Keine Festlegung von Besoldungserhöhungen vor Tarifverhandlungen
- Modernisierung und Ergänzung der Schutzausstattungen
- Erneuerung des Fuhrparks
- Umfassende Sanierung der polizeilichen Liegenschaften
- Erhöhung des Investitionsbudgets für die Polizei

V.i.S.d.P.: Dietmar Schilff
GdP-Landesvorsitzender
Berckhusenstr. 133a
30625 Hannover
0511/53037-0